



EINLADUNG ZUM KOLLOQUIUM

Gregor Schiemann
(Wuppertal)

Die kommende Leere.

Zur naturphilosophischen Bedeutung der Leere des Universums

Der Leere, d.h. dem körperfreien Raum des Universums, kommt in der Kosmologie eine Bedeutung zu, die bisher noch keine hinreichende naturphilosophische Würdigung erfahren hat. Zwei Aspekte der kosmischen Leere - die Entfernungen zu den Sternen in der näheren kosmischen Umgebung und die Ausdehnung des Raumes durch die beschleunigte Expansion des Universums - werden historisch und systematisch diskutiert. Naturphilosophisch interpretiert kann die Leere im doppelten Sinn als kommend aufgefasst werden: Während ihre Erkenntnis in der Vergangenheit auf die Menschen gleichsam zugekommen ist, wird ihre Relevanz im Kosmos vermutlich zukünftig zunehmen.

Gregor Schiemann ist Professor für Philosophie mit dem Schwerpunkt Theorie und Geschichte der Wissenschaften am IZWT und am Philosophischen Seminar der Bergischen Universität Wuppertal (<http://www.philosophie.uni-wuppertal.de/schiemann>).

Mittwoch, 16.01.2019
18 Uhr c.t.
Raum N.10.20

Kontakt: iz1@uni-wuppertal.de,
www.izwt.uni-wuppertal.de

